

Ferry-Porsche-Stiftung fördert Wiederaufbau mit 550.000 Euro

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

29/10/2021 Die Ferry-Porsche-Stiftung unterstützt den Wiederaufbau in den Hochwassergebieten mit einer Spende von 550.000 Euro. Davon sollen Kindertagesstätten, Schulen und soziale Einrichtungen profitieren, die vom Hochwasser betroffen sind. Ziel ist es, vor allem Kindern und Jugendlichen ihren gewohnten Alltag wieder zu ermöglichen.

„Die Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Bayern hat uns als Stiftung sehr bewegt. Deshalb helfen wir den in Not geratenen Menschen – vor allem den Kindern und Jugendlichen. Mit unserem Engagement wollen wir die betroffenen Bildungseinrichtungen fördern und den Menschen schnellstmöglich wieder mehr Normalität ermöglichen“, sagt Sebastian Rudolph, Vorstandsvorsitzender der Ferry-Porsche-Stiftung.

Einer der ausgewählten Spendenempfänger ist die „Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e. V.“ Durch die

Förderung kann der Verein viele Kindertagesstätten wieder aufbauen. Für schnelle Hilfe können sich betroffene Einrichtungen über die Webseite direkt bei der Stiftung des Kölner Senders melden. „Die Bilder aus den Katastrophengebieten haben uns alle zutiefst erschüttert. Auch zahlreiche Kindergärten, Kindertagesstätten und Schulen sind bei den verheerenden Unwettern zerstört worden. Nach wie vor ist es wichtig zu zeigen: Wir lassen euch nicht im Stich. Wir freuen uns, gemeinsam mit der Ferry-Porsche-Stiftung den Wiederaufbau weiter zu unterstützen“, so Wolfram Kons, Stellvertretender Vorsitzender „Stiftung RTL - Wir helfen Kindern e. V.“.

Darüber hinaus fördert die Ferry-Porsche-Stiftung die betroffenen Einrichtungen der Katholischen Kita gGmbH Koblenz. Mit der Spende sollen neues Inventar sowie Spielgeräte für das Außengelände beschafft werden. Ebenso werden fünf betroffene Schulen, die stark beschädigte Lebenshilfe Kreisvereinigung Ahrweiler e.V. sowie verschiedene Tafeln beim Wiederaufbau unterstützt. Über den Tafel Katastrophen-Fonds hilft die Ferry-Porsche-Stiftung auch beschädigten Tafeln beim Wiederaufbau, damit diese ihre Arbeit zeitnah wieder aufnehmen können. Die Spende richtet sich zusätzlich an Tafeln, die nicht von der Hochwasserkatastrophe betroffen sind, aber den Menschen vor Ort wichtige Hilfe leisten.

„Der Wiederaufbau wird Jahre dauern. Jetzt zählt insbesondere, dass Kinder und Jugendliche ein möglichst normales Schuljahr erleben können. Das benötigt von uns allen einen großen Kraftakt. Dank der Spende der Ferry-Porsche-Stiftung kann der Wiederaufbau deutlich an Fahrt aufnehmen. Dafür sind wir sehr dankbar“, sagt Lutz Hasbach, Schulleiter des Peter-Joerres-Gymnasiums Ahrweiler.

Ferry-Porsche-Stiftung

Die 2018 gegründete Ferry-Porsche-Stiftung fördert und initiiert gemeinnützige Projekte in den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung & Wissenschaft Kultur und Sport. Mit ihrem gesellschaftlichen Engagement will die Stiftung vor allem junge Menschen an den Unternehmensstandorten der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG unterstützen. Namensgeber ist Ferry Porsche, der 1948 die Sportwagenmarke Porsche gründete.

MEDIA ENQUIRIES



Florian Laudan

Vice President Communications, Sustainability and Politics
+49 (0) 711 / 911 21469
florian.laudan@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2021/unternehmen/porsche-ferry-porsche-stiftung-spende-550000-euro-wiederaufbau-hochwassergebiete-26232.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/807ec6f2-50cf-42a8-a6a5-1525ad556f46.zip

Externe Links
https://www.ferry-porsche-stiftung.de/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart